

flimmerte mir vor Augen; in der Mitte des Saals stand jetzt ein hoher, hell erleuchteter Baum, dessen grüne Pracht mich entzückte. Ich fand sehr niedliche und nützliche Dinge, und, o Freude! ein ganz fertiges, feines Wollenkleid mit türkischem Muster. Zu meiner unbeschreiblichen Wonne fand ich auf meinem Tischchen Briefe von den Meinigen, und ein Päckchen mit Geld von den vielgeliebten Eltern. Ich küßte die Briefe und steckte sie in meine Tasche, um sie später, denn das wußte ich, mit Thränen zu lesen. Auch das Kästchen war mir beschieden, welches Herr von Roden der Baronin übergab; es enthielt die reizendsten Nachbildungen in Chocolate. Als die Leute fortgingen, und noch einmal freudig dankten, nickte die Baronin, und sagte mit tief innerlicher Betonung: „Nun danket alle Gott!“ Nie werde ich den Eindruck vergessen, den diese einfachen Worte auf mich hervorbrachten, durch die feste Wahrheit, mit welcher sie aus einem frommen Herzen hervorbrachen.

Der Abend verging in ruhiger Freude, und fern von den Meinigen war er mir doch ein Christabend.

## 21.

Man sieht sich wieder im Leben,  
aber selten unter ganz gleichen  
Verhältnissen.

Am nächsten Morgen meine Briefe gelesen; dabei geweint und gejubelt, Alles wie ich es vorher sah; mein Geld